Stadt Oelde

Der Bürgermeister



SITZUNGSVORLAGE M 2006/EBF/0742

<u>Fachbereich/Aktenzeichen</u> <u>Datum</u> <u>öffentlich</u>

Forum Oelde 21.02.2006

Ludger Junkerkalefeld

Beratungsfolge Termin

Werksausschuss "Forum Oelde" 07.03.2006

Berichte aus den Bereichen

Beschlussvorschlag:

Der Werksausschuss nimmt Kenntnis.

Sachverhalt:

Kultur und Vier-Jahreszeiten-Park:

Kultur lebt von der Vielfalt des Angebotes. Das Angebot an die Kultur- und Veranstaltungsinteressierten in der Region Oelde wird sowohl von privaten als auch öffentlichen Anbietern gestaltet. Das FORUM Oelde bietet seit dem Jahre 2005 beiden Anbieterformen gleichermaßen Präsentation.

Im Veranstaltungskalender Oelde – ein Festival – waren neben den Angeboten des stadteigenen FORUM auch die Veranstaltungspräsentation der Burgbühne Stromberg, der Alten Post, der Stadtbücherei, der Chöre, vom Kulturgut Haus Nottbeck, die SOR-Meisterkonzerte … um nur einige zu nennen, dargestellt. Diese gemeinsame Darstellung zeigt die Vielfalt des Angebotes. Das wird auch 2006 so bleiben.

FORUM ist gern Koordinator, bietet aber auch die Veranstaltungs-Kooperation an. Beispiel aus dem Jahre 2005: 125 Jahre Kolping in Oelde und FORUM präsentierten über 1.300 Besuchern auf der Waldbühne Bernd Stelter. Ein Veranstaltungsmodell mit Fortsetzungsangebot!

Im vergangenen Jahr sind erfolgreiche Abstimmungen des Veranstaltungsangebotes getroffen worden. So wurde im Herbst eine partnerschaftliche Verständigung für die "Neujahrskonzert-Reihe" im Januar 2006 getroffen.

▶ bei und mit Pott's Brauerei. Das völlig andere Neujahrskonzert mit rheinischen Blechharmonikern und westfälischen 6-Zylindern

Besucherzahl: 850 Personen

Giora Feidmann in der St. Johannes Pfarrkirche veranstaltet von der Kulturdirektion Dr. Löher und FORUM

Besucherzahl: 600 Personen

➤ In der Aula der städtischen Realschule, das Neujahrkonzert mit dem Männerchor Oelde und dem Salonorchester Münster

"Gesamtergebnis": Innerhalb von 10 Tagen an drei interessanten Veranstaltungsorten über 2.000 begeisterte Besucher in Konzertveranstaltungen.

Kindermuseum KLIPP KLAPP:

Das Kindermuseum KLIPP KLAPP kann auch im 5. Jahr seines Bestehens auf eine positive Entwicklung zurückblicken. In den 10 Monaten des Betriebes (geschlossen Januar, 3 Wochen Sommerferien und Weihnachtsferien) wurden in knapp 750 Gruppen 10.000 kleine und große Kursteilnehmer betreut. Die Zahlen in den einzelnen Angebotsgruppen sind in etwa vergleichbar mit denen des Jahres 2004.

Während bei den Schulklassen aufgrund der frühen Sommerferien ein Rückgang von ca. 30 Klassen auf nunmehr 180 Gruppen zu verzeichnen ist, so nahmen insbesondere die Buchungen von Freizeitgruppen am Nachmittag zu. Hierbei ist vor allem die Buchung von den 5 neuen, pädagogisch hochwertigen Erlebnisnachmittagen festzustellen, eine Auswahl von 5 beliebten Schulkursen, die nun leicht verändert als Erlebnisveranstaltungen für interessierte Kinder auch ins Nachmittagsprogramm genommen wurden.

Veranstaltungen:

Trotz zeitweiliger personeller Engpässe konnten im vergangenen Jahr neben den pädagogischen Kursen eine Vielzahl an Veranstaltungen angeboten und durchgeführt werden. Hierzu gehörten zahlreiche Ferienveranstaltungen wie ein Trickbox-Filmprojekt in den Osterferien und insgesamt 7 Angebote im Rahmen der städtischen Ferienspieltage in den Sommerferien.

An Großveranstaltungen seinen an dieser Stelle die Veranstaltungsreihe "Der Gesunde Esstisch" und das große Kinderfest aller Kindertageseinrichtungen hervorgehoben:

Der Gesunde Esstisch

Gemeinsam mit der Familienbildungsstätte Oelde/Neubeckum fand im Jahr 2005 mit dem Hintergrund der Zunahme der Zahl übergewichtiger Kinder eine Veranstaltungsreihe zum Thema gesundes Essen statt. Unter dem Titel "Der Gesunde Esstisch" wurden von April bis Juli 2005 insgesamt 10 Veranstaltungen für Kinder und Eltern vorwiegend in Form von Mitmachprogrammen angeboten. Darüber hinaus nahmen ca. 20 Schulklassen am pädagogischen Angebot "Lieblingsgerichte lecker leicht" in der Gläsernen Küche statt.

Das öffentliche Interesse und die Resonanz auf alle Angebote waren so groß, dass das o.g. gesunde Kochangebot in das reguläre pädagogische Angebot umgehend aufgenommen wurde und das Thema "Gesundes Essen", das bisher bereits einen Schwerpunkt im Kindermuseumsangebot darstellte, noch weiter in den Vordergrund der Koch- und Backangebote gerückt wurde.

In Kürze wird zu dieser Veranstaltungsreihe ein dickes Kochbuch mit den von Oelder Kindern eingereichten gesunden Lieblingsrezepten sowie den Rezepten aus den Veranstaltungen in Familienbildungsstätte und Kindermuseum erscheinen.

Kinderfest

Am Freitag den 9. September 2005 gestaltete das Kindermuseum gemeinsam mit allen 13 Tageseinrichtungen für Kinder ein großes Benefiz-Kinderfest im Vier-Jahreszeiten-Park zugunsten der Oelder Flutopferhilfe. Die mehr als 1000 Besucher erlebten ein buntes Programm an den Spiel- und Bastelständen der einzelnen Tageseinrichtungen sowie eine Show mit Zauberer Fislage und eine Kinderdisco mit Olaf Wittelmann. Der Reinerlös aus Eintrittsgeldern und dem Verkauf von Kuchen, Pommes, Würstchen und Getränken, eine stolze Summe von 4.000 Euro, konnte anschließend an das Hilfswerk Schwester Petra für das Schulprojekt in Südindien überreicht werden.

Stadtmarketing:

Im Jahre 2005 hat FORUM Oelde neu Akzente im Stadtmarketing gesetzt.

Wenn Stadtmarketing die Kombination von Koordination, Kooperation, Kreativität und Kompetenz ist, dann hat FORUM Oelde mit dem Produkt "Mein Oelder" den richtigen Weg gefunden. In der ersten Ausgabe für das Jahr 2006 wurden in dem Gutscheinheft 23 Angebote und die Park- und Freibad-Karte kombiniert. FORUM Oelde unterstreicht damit erneut seine Zielsetzung, dass nur der ganzheitliche Ansatz zu einem erfolgreichen Stadtmarketing führt. Für eine kundenorientierte nachvollziehbare Struktur des ersten Heftes mussten seitens der Herausgeber FORUM; Gewerbeverein und Kulturträger grundsätzliche Angebotsformen entwickelt werden.

Auf diese Basis werden wir die Angebotsmodule für nächste Heft erweitern. Bereiche wie Gastronomie und möglicherweise Sport könnten ergänzend hinzukommen.

Touristik:

siehe Anlage

Anlage)

Bericht Touristik 2005